

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 36 (2023)
Heft: [9]: Stadtquartier am Stadtrand

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Glasi-Areal schwarz
liegt am nördlichen
Stadtrand von Bülach gleich
neben dem Bahnhof.

Inhalt

4 Einleben im Eigenleben

Eine szenische Reportage über das Leben im neuen Glasi-Quartier.

14 Vier Meinungen

Einschätzungen des Nachhaltigkeitsexperten, des Stadtpräsidenten, der Landschaftsarchitektin und des Urbanisten.

16 Die Dichte-Wette

Eine Architekturkritik, ein Übersichtsplan und ein Vergleich mit drei weiteren Arealüberbauungen im Raum Zürich.

22 Der gelbe Balken

BIM als Schlüsselement bei der Planung.



Das Heft zur Planungsgeschichte
Das erste Themenheft zur Überbauung auf dem Glasi-Areal heisst «Stadt in der Hauptrolle» und dokumentiert das Projekt und seine Planung. Es ist zum Spatenstich 2019 erschienen. Bestellen unter shop.hochparterre.ch

Editorial

Glasi im Reality-Check

2002 stellte die Glashütte Bülach ihre Produktion nach 111 Jahren ein. 2013 luden die drei Entwicklungspartner Steiner, Logis Suisse und Baugenossenschaft Glattal Zürich elf Teams zu einem städtebaulichen Studienauftrag ein. Gewonnen haben ihn Duplex Architekten mit 21 «Schrägen Typen», wie mein Kollege Axel Simon die Häuser im ersten Themenheft von Hochparterre zur ungewöhnlichen Planungsgeschichte des Glasi-Areals bezeichnete (siehe «Das Heft zur Planungsgeschichte»). 2022 sind die ersten Bewohner in das 42 000 Quadratmeter grosse Stadtquartier neben dem Bahnhof Bülach gezogen, im Frühsommer 2023 waren alle 583 Wohnungen belegt. Das zweite Themenheft zum Glasi-Quartier versucht nun einen Reality-Check und geht der Frage nach, welche städtebaulichen, architektonischen, aussenräumlichen und siedlungsgemeinschaftlichen Versprechen erfüllt worden sind – und welche nicht. Anna Raymann hat sich vor Ort umgesehen, mit Bewohnerinnen, Gewerbetreibenden und Angestellten gesprochen, die Landschaftsarchitekten getroffen und ihre Eindrücke zu einer szenischen Reportage zusammengefügt. Viviane Ehrensberger fragt in ihrer Architekturkritik, ob die städtebauliche Wette aufgeht, welche die Architekten mit ihrem Entwurf eingegangen sind. Nicht überall, lautet ihr Fazit. Zudem vergleicht sie die Dichte und die Haustypologie des Glasi-Quartiers mit anderen dichten Stadtquartieren im Kanton Zürich. Reto Westermann ist der dicken gelben Linie nachgegangen, die alle Ausführungspläne in eine äussere und eine innere Schicht unterteilt und die Planungszuständigkeiten zwischen den beiden beteiligten Architekturbüros Duplex und Itten + Brechbühl regelt. Bülachs Stadtpräsident kommentiert die Bedeutung des neuen Quartiers für die Stadt, zwei unabhängige Spezialisten und eine Spezialistin bewerten Städtebau, Landschaftsarchitektur und Nachhaltigkeit. Die Bilder für dieses Heft hat Christian Senti gemacht. Roderick Hönig

Impressum

Verlag Hochparterre AG Adressen Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon +41 44 444 28 88, www.hochparterre.ch, verlag@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch
Geschäftsleitung Andres Herzog, Werner Huber, Agnes Schmid Verlagsleiterin Susanne von Arx Konzept und Redaktion Roderick Hönig
Fotografie Christian Senti, www.christiansenti.com Art Direction Antje Reineck Layout Barbara Schrag Produktion Linda Malzacher Korrektorat Rieke Krüger
Lithografie Team media, Gurtellen Druck Stämpfli AG, Bern
Herausgeber Hochparterre in Zusammenarbeit mit Baugenossenschaft Glattal Zürich, Logis Suisse AG und Seraina Investment Foundation
hochparterre.ch/glasi Themenheft bestellen (Fr. 15.–, € 12.–) und als E-Paper lesen